



## **Auf Zack! Jura-Student Christopher gewinnt 250.000 Euro bei „Schlag den Henssler“ / ProSieben-Show punktet mit 11,5 Prozent Marktanteil**

**Unterföhring, 19. August 2018.** Auf Zack! Jura-Student Christopher (28) aus Hannover macht das Rennen und gewinnt 250.000 Euro bei „Schlag den Henssler“. Die siebte Ausgabe der ProSieben-Show punktet mit guten 11,5 Prozent Marktanteil bei den 14- bis 49-jährigen Zuschauern am Samstagabend. Gewinner Christopher: „Bei dem Qualifikationsspiel am Anfang dachte ich zunächst: ‚Das wird nix!‘ Dann fing es aber gleich gut an. Nach einem kleinen Durchhänger konnte ich beim Frisbee-Spiel wieder aufholen, ab da habe ich an mich geglaubt, das war der Wendepunkt – und mit diesem Ende bin ich natürlich super glücklich!“

### **Das Spiele-Protokoll von „Schlag den Henssler“**

Qualifikations-Spiel: „**Kugel-Balance**“. Im Qualifikationsspiel müssen Osteopath Benjamin (30, Hamburg), Jura-Student Christopher (28, Hannover) und Volkswirtin Stefanie (31, Münster) eine Kugel mit Fingerspitzengefühl und Maß über mehrere Ebenen ins Ziel bringen. Kandidat Christopher beweist das sicherste Händchen und tritt gegen Steffen Henssler an.

Spiel 1: Willkommen im Sport-Schulunterricht! Wer bewegt sich am schnellsten mit seinen Händen über den „**Barren**“? Chris ist flinker und entscheidet das erste Spiel für sich: 1:0.

Spiel 2: Wer kennt sich in der Tierwelt aus und errät die „**Tier-Umrisse**“ am schnellsten? Chris hat einen tierisch guten Durchblick und führt jetzt mit 3:0.

Spiel 3: Dieses Spiel hat's in sich! Ausgestattet mit Schutzhelm, Handschuh und gepolsterten Anzügen, spielen Steffen und Chris „**Lacrosse**“ gegeneinander. Steffen gibt Gummi und macht die meisten Tore. Er gleich aus: 3:3.

Spiel 4: Was für eine Wasserschlacht! Beim Auswärtsspiel „**Wasser-Schleppen**“ müssen Steffen und Chris Wasser in einer Schubkarre über einen Parcours transportieren und schneller als der andere einen Behälter füllen. Am Ende macht Chris das Rennen, er führt jetzt mit 7:3.

Spiel 5: Das Kult-Spiel „**Blamieren oder kassieren**“ liefert beiden eine Verschnaufpause – und Steffen Henssler einen haushohen Sieg. Er gewinnt mit 7:1 Punkten und erobert die Führung zurück: 8:7 für Henssler.

Spiel 6: Wer schafft es, eine Kugel im „**Zick-Zack**“-Kurs über eine bewegliche Fläche zu balancieren und als erster eine vorgegebene Punktzahl zu erreichen? Chris ist feinmotorisch begabt und gewinnt mit ruhiger Hand. Erneuter Führungswechsel: 13:8 für Chris.



Spiel 7: Es geht wieder an die frische Luft! Beim „**Double Disc Court**“ müssen Steffen und Chris Frisbees ins gegnerische Feld werfen. Chris hat Anlaufschwierigkeiten, doch dann holt der Jura-Student auf – und gewinnt! Chris baut seine Führung aus: 20:8.

Spiel 8: Verflixt und zugehört! Wer „**Hören**“ kann und die Gegenstände erkennt, die Elton auf den Boden fallen lässt, gewinnt einen Punkt. Steffen und Chris tun sich schwer. Aber Chris entscheidet das Spiel für sich. Er führt jetzt mit 28:8.

Spiel 9: Ein Spiel für starke Beine! Wer beim „**Roller-Rennen**“ drei Runden für sich entscheidet, gewinnt das Spiel. Chris hat den Dreh raus und zieht Steffen Henssler ab. 37:8 für den Jura-Studenten.

Spiel 10: OMG! Wer kennt sich aus mit „**Abkürzungen**“? Steffen schlägt Chris in diesem Spiel K.o., d.h., er gewinnt den Durchgang und v.a. wichtig für ihn: Er verkürzt auf 37:18.

Spiel 11: Es wird wieder sportlich: Steffen und Chris müssen mit Bällen auf „**Lichtschalter**“ werfen und dafür sorgen, dass am Ende jedes Durchgangs die meisten Lichter in der eigenen Farbe leuchten. Steffen kämpft mit Beinkrämpfen – und geht dennoch als Sieger vom Platz. Er macht weitere Punkte gut. 37:29 für Chris.

Spiel 12: Mittelalterspiele in Köln! Mit einem Fahrrad müssen Steffen und Chris beim „**Ringstechen**“ Ringe mit einer Lanze aufspießen. Chris hat die Nase vorn und führt mit 49:29.

Spiel 13: Das nächste Spiel ist ein Matchball-Spiel und heißt „**Sachen merken**“. Die Konzentration ist zunächst futsch, beide schenken sich gegenseitig Punkte. Am Ende liegt Chris hauchdünn vorn – und gewinnt mit 62:29. Er schlägt den Henssler und gewinnt 250.000 Euro.

Bildmaterial aus der Show steht ab sofort auf <http://presse.prosieben.de/shows> zum Download bereit.

Basis: Marktstandard TV

Quelle: AGF in Zusammenarbeit mit GfK | videoSCOPE | ProSiebenSat.1 TV Deutschland | Business Intelligence

Erstellt: 19.08.2018 (vorläufig gewichtet)

Bei Fragen:

**ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH**

Kommunikation/PR Entertainment

Michael Benn

Tel. +49 [89] 9507-1158, -88

[Michael.Benn@ProSiebenSat1.com](mailto:Michael.Benn@ProSiebenSat1.com)

Bildredaktion

Susi Lindlbauer



Tel. +49 [30] 3198-80822

[Susi.Lindlbauer@ProSiebenSat1.com](mailto:Susi.Lindlbauer@ProSiebenSat1.com)